

 UNTERRICHTSFACH	Sachunterricht – Erfahrungs- und Lernbereich Natur
 THEMENBEREICH(E)	Tiere
 SCHULSTUFE	Grundstufe 1
 ZEITBEDARF	Individuell

INHALTLICH-FACHLICHE ZIELE	<ul style="list-style-type: none">• Überwinterungsstrategien diverser Tiere• Unterschiede zwischen Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre• Mit Schlüsseldiagramm und Kreuztabelle arbeiten.
SPRACHLICHE ANFORDERUNGEN	<p>Fachvokabular (das zum Teil auch in der Alltagssprache verwendet wird): <i>der Igel, der Hase, das Eichhörnchen, der Frosch, das Murmeltier, der Siebenschläfer, der Braunbär, die Schlange, der Fisch, Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre</i></p> <p>Lesen und Verstehen: Schlüsseldiagramm, Farbkodierung Kreuztabelle, Anweisungen, Arbeitsblätter, Redemittel, Lesetext</p> <p>Schreiben: Ergebnisse verschriftlichen</p> <p>Sprechen: über Ergebnisse sprechen</p>
SPRACHLICHE UNTERSTÜTZUNGEN (SCAFFOLDS)	Glossar, Wörterbox mit Verbkarten und Nomenkarten, Tabelle, Redemittel, Schreibmittel
BESONDERE MERKMALE UND HINWEISE	<p>Zu Anhang 1: Die Kinder ziehen ein Bild- oder Wortkärtchen, ohne es den Mitspieler/innen zu zeigen. Nun können mit Hilfe des Schlüsseldiagramms, Fragen gestellt werden. Um auf die Lösung zu kommen, muss dem Pfad des Diagramms gefolgt werden (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 3.4.7).</p> <p>Zu Anhang 2: Hierbei werden die Inhalte bzw. die Tiere entsprechend deren Überwinterungsstrategien farbkodiert (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 2.1.3).</p> <p>Zu Anhang 3: Verwendung einer Tabelle zur übersichtlichen Ergebnisdokumentation (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 3.4.6). Antworten zum Arbeitsblatt können mit Hilfe der Redemittel gegeben werden. Diese werden ebenso zum Verfassen von Sätzen verwendet (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 2.1.3).</p> <p>Zu Anhang 4: Lesetexte zu Winterruhe, Winterstarre und Winterschlaf (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 2.1).</p> <p>Zu Anhang 5 und 6: Das Glossar und die Wörterbox (Verbkarten, Nomenkarten) können für die individuelle Bearbeitung der Fachwörter verwendet werden und/oder im Deutschunterricht in anderen Zusammenhängen behandelt werden (siehe Praxisreihe 24, Kapitel 2.1.4.2 und 2.1.4.3).</p>
QUELLE/N	<ul style="list-style-type: none">• Bartnitzky, H., Frey, C., Beer, R., Pölzl, A. & Stessel, M. (2006): Lasso. Sachbuch mit Englisch. Wien: ÖBV• Pixabay. Kostenlose Bilder. Lizenz: CC0 Public Domain/Freie kommerzielle Nutzung/Kein Bildnachweis nötig. Zugänglich unter: http://pixabay.com (2015)

Tiere im Winter



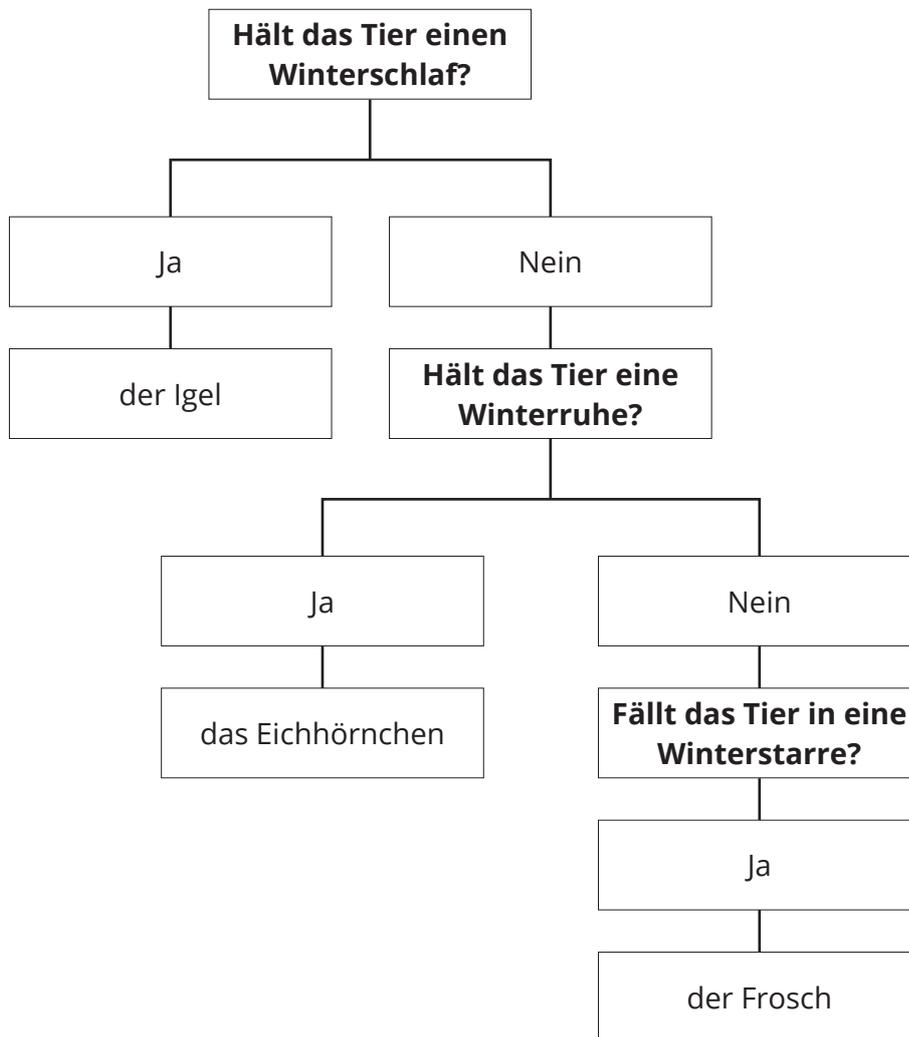
der Igel



das Eichhörnchen



der Frosch



Tiere im Winter

1. Sprich mit deinem Partner oder deiner Partnerin über die Tiere. 
2. Überlege, wie sich die Tiere im Winter verhalten.
3. Male an:  **Winterschlaf**  **Winterruhe**  **Winterstarre** 
4. Schreibe über die Tiere 5 Sätze. 



die Schlange



der Igel



das Eichhörnchen



der Frosch



Sprich über die Ergebnisse / Schreibe auf

Die Schlange	hält	einen Winterschlaf. eine Winterruhe.
Der Igel	fällt in	eine Winterstarre.
Das Eichhörnchen		
Der Frosch		

Tiere im Winter

1. Hake an. 
2. Sprich über deine Ergebnisse. 
3. Schreibe 5 Sätze. 

	Winterschlaf	Winterruhe	Winterstarre
Der Igel (1)	✓		
Die Schlange (4)			
Das Eichhörnchen (2)			
Der Frosch (3)			



1



2



3



4

Sprich über die Ergebnisse

Die Schlange	hält	einen Winterschlaf. eine Winterruhe.
Der Igel		
Das Eichhörnchen	fällt in	eine Winterstarre.
Der Frosch		

Fotos: www.pixabay.com

Der Winterschlaf

Manche Tiere halten Winterschlaf. Das ist zum Beispiel **der Igel**.

Der Igel frisst sich vor dem Winter satt. Er wird dicker.

Der Igel **schläft im Winter** an einem geschützten Platz.

Manchmal wacht er auf. Er frisst aber nichts.

Im Frühling wird der Igel wieder wach. Er ist sehr dünn.

Nun geht er auf Futtersuche.

Der Siebenschläfer und **das Murmeltier** machen das auch so.

Die Winterruhe

Manche Tiere fallen in einen tiefen Schlaf. Das ist zum Beispiel **das Eichhörnchen**.

Das Eichhörnchen sammelt im Herbst Nüsse und Samen.

Es legt einen **Futternvorrat** an.

Das Eichhörnchen **schläft einige Zeit**.

Wenn es Hunger hat, wacht es auf und frisst ein paar Nüsse.

Dann schläft es weiter.

Im Frühling wird das Eichhörnchen wieder wach.

Der Braunbär macht das auch so.

Die Winterstarre

Manche Tiere werden im Winter starr (steif). Das ist zum Beispiel **der Frosch**.

Er gräbt sich im Schlamm ein.

Seine **Körpertemperatur sinkt**. Er bewegt sich nicht mehr.

Wenn es wieder warm wird, wacht der Frosch auf.

Die Schlange, der Fisch und **die Eidechse** machen das auch so.

Az Glossar



Der Igel frisst Schnecken, Würmer und Raupen.



Das Eichhörnchen lebt im Wald.



Der Frosch hat eine lange Zunge.



Der Siebenschläfer lebt im Wald.
Im Winter ruht er 7 Monate.



Das Murmeltier lebt in den Bergen.



Der Braunbär ist ein Allesfresser (Früchte, Beeren, kleine Tiere).



Die Schlange frisst Mäuse.



Der Fisch lebt im Wasser.

Nomenkarten

	(Vorderseite)	(Rückseite)
✂	<p>der Igel</p> 	<p>Der Igel hält Winterschlaf. Die Igel halten Winterschlaf.</p>
	<p>die Igel</p> 	
	<p>das Eichhörnchen</p> 	<p>Das Eichhörnchen hält Winterruhe. Die Eichhörnchen halten Winterruhe.</p>
	<p>die Eichhörnchen</p> 	
	<p>der Frosch</p> 	<p>Der Frosch gräbt sich im Schlamm ein. Die Frösche graben sich im Schlamm ein.</p>
	<p>die Frösche</p> 	
	<p>der Siebenschläfer</p> 	<p>Der Siebenschläfer klettert auf den Baum. Die Siebenschläfer klettern auf die Bäume.</p>
	<p>die Siebenschläfer</p> 	
	<p>das Murmeltier</p> 	<p>Das Murmeltier kann gut pfeifen. Die Murmeltiere können gut pfeifen.</p>
	<p>die Murmeltiere</p> 	

FOTOS: www.pikabay.com

Nomenkarten

	(Vorderseite)	(Rückseite)
✂	der Braunbär 	Der Braunbär kann 20 bis 30 Jahre alt werden.
	die Braunbären 	Braunbären können 20 bis 30 Jahre alt werden.
	die Schlange 	Die Ringelnatter ist eine Schlange .
	die Schlangen 	Manche Schlangen sind giftig.
	der Fisch 	Der Fisch atmet durch die Kiemen.
	die Fische 	Die Fische atmen durch die Kiemen.